

3. Alles Gute kömmt von Gott; segne du die Lehren, die wir, o du guter Gott, jetzt so reichlich hören! Segne du an uns dein Wort, daß wirs thätig ehren! Dann wird sich an unserm Ort Tugend schnell vermehren.

II. Mel. Sey Lob und Ehr dem 2c.

Gott! deine Güte reicht so weit, so weit die Wolken gehen! Du liebst uns aus Barmherzigkeit, und eilst uns beizustehen. Durch dich währt unser Leben fort, vernimm auch jetzt mein kindlich Wort, denn ich will vor dir beten.

2. Ich bitte nicht um Ueberfluß und Schätze dieser Erden; du weißt, wie viel ich haben muß, und dieses wird mir werden. Gib nur, o Gott, mir den Verstand, daß ich dich, und den du gesandt, und mich selbst recht erkenne!

3. In dieser Absicht segne du, o Gott, die guten Lehren, die wir in Sicherheit und Ruh jetzt lernbegierig hören! Mach uns geschickt zu jeder That, die uns dein Wort geboten hat, um immer froh zu leben.

III. Mel. Ich singe dir mit 2c.

Gott, alles Gute kommt von dir, von dir, der Alles kann. Viel Gutes hast du auch an mir, o Vater, schon gethan.

2. Du guter Gott, durch den ich bin, der täglich mich erhält, o schenke mir den edlen Sinn, zu thun, was dir gefällt.

3. An meine Arbeit will ich nun mit Lust und Freuden gehn, nach meinen Kräften Gutes thun, nie still im Guten stehn.

B) Nach dem Unterrichte.

I. Mel. Des Morgens, wenn ich 2c.

Mein Gott, ich danke herzlich dir für alles Gute, das du mir von meinem ersten Tage an bis diese Stunde hast gethan.

2. Schaff du ein reines Herz in mir, ein Herz voll Liebe, Gott, zu dir, ein Herz voll Ehrfurcht, Preis und Dank, ein ruhigs Herz mein Lebenslang.